Stv. J. Gauer erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Hierbei wird auf den Auszug der Niederschrift der Sitzung des Rates vom 30.06.2021 verwiesen, woraus hervorgeht, dass der Verwaltung die Problematik bekannt ist und sie sich bereits mit dem Sonderprogramm Radverkehrsförderung „Stadt und Land“ auseinandergesetzt hat. Bürgermeister Thul bittet zu beachten, dass touristische Radwege hierbei nicht förderfähig seien.

Herr Hoseus erklärt, dass Straßen NRW bei jeder Erneuerung die Planung eines Radwegs abfragen müsse. Die Prüfung der L 173 sei dahingehend jedoch noch nicht erfolgt. Geplant sei zunächst für 2022 die Erneuerung der Fahrbahn von Abzweig Niederrengse bis Abzweig Lieberhausen. Erst nach dieser Maßnahme sei die Erneuerung von Abzweig Niederrengse bis Pernze geplant.
Die Verwaltung werde diesbezüglich weiterhin in Kontakt mit Straßen NRW bleiben und sich um die Förderung eines neuen Radwegs zwischen Niederrengse und Pernze bemühen.